



ROSTOCK ZAHNMEDIZIN SUPPORT

NOVEMBER 2023

NICOLA WOHLGEMUTH
SOLID-SOL .COM
office@solid-sol.com / Österreich



Rostock Zahnmedizin Support

Unsere Zähne sind ein sehr lautes, weil auch sehr schmerzhaftes Signalsystem des Körpers, um darauf aufmerksam zu machen, dass wir manch Unstimmigkeiten zu lange ignorieren.

Die schon länger geplanten Rostock-Produkte für die Zahnmedizin vereinen mehrere Ziele:

- 1) Die Entlastung und Unterstützung von Zahnarzt, Dentaltechniker und deren Teams, da sie täglich und permanent mit Materialien und belastenden Feldern umgeben sind.
- 2) Eine Erweiterung des Angebotes für die junge Branche der biologischen Zahnmedizin Menschen allen Alters und Gesundheitszustandes ebenso eine neue, tiefgreifende Unterstützung auf Schwingungsebene zu offerieren, bei der es weder eine körperliche Belastung gibt, noch eine Überdosierung oder Resistenz möglich ist. Rostock Produkte bieten eine absolut stabile Energiesignatur, die weder durch Röntgenstrahlen, technische Felder oder Medikamente irritiert werden kann und trotzdem mit allen Mitteln und Behandlungsmethoden in positive Resonanz geht.

Von Seiten der Rostock-Produkte gibt es begleitende Produkte von der Zahnanlage im Mutterbauch angefangen, über die Phase der der Milchzähne und die lange Phase der bleibenden Zähne bis hin zur besseren Integration der 3. Zähne.

Alle Rostock-Produkte – daher auch die Zahn relevanten können natürlich auch für Tiere verwendet werden.

Globuli:

Zähne, Ektoderm, Newborn / 1st Year, Antidot, Nerven,

Essenzen:

E18 (Howlith), E21 (Koralle weiß), E42 (Türkis), E165 (Vivianit), E9 (Bernstein), E81 (Mahagoniobsidian), E65 (Tansanit), SOM12 (Zähne), B4 (Holunder), B6 (Linde), B19 (Hainbuche), B24 (Walnuss), M4 (Ruhe & Friede), M13 (Ausleitung v Giftst.), HP1 (Callisia), HP2 (Echinacea), LAN10 (Dysprosium), MET10 (Vanadium), C1 (Wurzelchakra), C5 (Halschakra), AFTER DENT,

AM Zähne, um die wichtigsten Essenzen zu nennen.

Met 18 Bor, Met 20 Germanium, Met 22 Amalgam sind nun die Neuzugänge 2023

Plaketten:

NEU Denta Universe (Für Zahnarztpraxen, Dentallabor, Patienten, etc.),

NEU Denta Relax (Für menschliche und tierische Patienten, Exkurs aus der Denta Universe)

MLS

Intensive Ereignisse und Phasen hoher Belastung verändern sogar die Struktur der Menschheit.

Wenn der Mensch über einen längeren Zeitraum extreme Lebensumstände ertragen muss, fängt offenbar sein Überlebensinstinkt an, neue Wege und Möglichkeiten zu suchen.

In den CoVid Jahren wurden die Körper plötzlich mit chemischen Substanzen überflutet – Virentests als auch Impfungen, aber auch eine Unmenge konventioneller Medikamente zur Behandlung der Beschwerden der Nebenwirkungen oder Folgeerkrankungen.

Wegen der Ansammlung von Chemikalien aller Art im Körper ist nicht nur das ehemals stabile Immunsystem zusammengefallen, es zeigen sich nun auch Krankheiten, gegen die sich das System nicht mehr wehren kann und viele Menschen erleben einen höchst intensiven Ausbruch ihrer bestehenden Krankheiten, die sie bisher ganz gut im Griff hatten.

Jedem Zahn gehört ein Organ

Aus der traditionellen chinesischen Medizin haben wir auch das Wissen über den Zusammenhang zwischen einem Zahn und einem Organ. Ist ein Organ krank, sieht man das am entsprechenden Zahn und natürlich auch umgekehrt. Da die asiatische Medizin einige tausend (!) Jahre älter ist als die europäische, ist es immer wieder verwunderlich, dass es (Zahn) Ärzte gibt, die die Bedeutung, Erkenntnisse, Hintergründe und Methoden der TCM für unwirksam oder Einbildung abtun.

Durch diese Zusammenhänge (Ein Zahn ist natürlich mit viel mehr „verlinkt“ als nur 1 Organ) kann man bereits in Frühstadien Organ- als auch Zahnprobleme erkennen.

Diese und viele andere Aufgaben enthalten beide Plaketten zum Zahnthema: Denta Universe und Denta Relax.

Plaketten	
Neben den bisher verfügbaren Rostock Produkten für die Zahnarztpraxis, sind nun auch 2 eigene Plaketten entstanden:	
Denta Universe 	– „Die Große“ Denta Universe Plakette , die Support für ganz unterschiedliche Anforderungen und Situationen bietet – Eigentlich vereint sie 5 Plaketten in einer einzigen, daher ist auch die Beschreibung entsprechend umfangreich. Sie bearbeitet: Menschen: Arzt, Mitarbeiter, Patienten , Labortechniker, Dentaltechniker, Lagerarbeiter Räume: Zahnarzt-Ordination, Labors, Werkstätten, Materiallager Materialien: Zahnersatzmaterialien, Gips, Farben, Metalle und Legierungen, Ätz-Flüssigkeiten, Schleifmittel Desinfektionsmittel, Materialien für metallfreie Restaurationen, Stäube, Dämpfe, Gase, Säuren, Kunststoffe, Haftstoffe, Bakterien, Pilze von getragenen Prothesen, etc. Situationen: Panikattacken, Herzinfarkt, Schlaganfall, etc.
Denta Relax 	„Die Kleine“ Denta Relax - Die Plakette bietet für den Patienten eine große Anzahl an Ausgleichsarbeiten, die vielleicht für manche Patienten eine entscheidende Wende in ihrem Empfinden und Verhalten bei Zahnarzt bringt. Die höchste Wichtigkeit betrifft natürlich die Entspannung der Gefühle: Angst, Panik, Ausgeliefert sein, uvm. Diese Plakette soll vor dem Arztbesuch schon unterstützen, den Patienten für alle Situationen während des Aufenthaltes in der Ordination und einer Zahnbehandlung begleiten und natürlich auch danach dort helfen, wo und solange Bedarf besteht (nur auf die Zähne bezogen!). Die Plakette soll innerhalb eines 50cm Radius platziert sein, denn sie bildet das Zentrum eines Wirkungsradius von 3m. Sie kann verliehen werden, ist nicht auf eine einzige Person abgestimmt und sie kann auch bei der Zahnbehandlung von Tieren eingesetzt werden.

Für Arzt, Helfer und Techniker

für alle Berufstätigen, die in und für die Dentalmedizin tätig sind. Hier geht es einmal hauptsächlich darum, die Belastung durch die unterschiedlichsten Materialien zu reduzieren, Altlasten schneller auszuscheiden und eine Neuaufnahme zu vermeiden. Betroffen sind hier die Zahnärzte und deren Helfer, die Techniker in Dentallabors

und Labors, Arbeiter in den Material-Depots, die zwar kaum grobstofflichen Belastungen ausgesetzt sind, allerdings dafür umso mehr den feinstofflichen.

Aufgebaut werden Aufmerksamkeit, Konzentration (wie ein Laserstrahl) und ein ganz besonderer Link zum Patienten, der sich beim Zahnarzt in einer besonderen Position des ausgeliefert-Seins befindet.

Geduld und Verständnis (nicht Mitleid!) für einen Patienten, der besonders ängstlich und panisch ist. Je empathischer die Patienten werden, desto wichtiger ist es, diese feinstofflichen Informationsflüsse zu verbessern und zu beruhigen.

Stabile Genauigkeit, Geduld, Ausdauer und Konzentration beim Einpassen von Proben, Provisorien und Endprothesen und ähnlichen Teilen. Dabei die notwendige Ausstrahlung und feinstoffliche Interaktion mit dem Patienten, damit auch dieser entsprechend mitarbeiten kann.

Für den Arzt und Helfer in der Zahnarztpraxis:

- optimale Kommunikation zw. Patient - Behandler - Helfer/in
- Harmonisierung, Reinigung des Behandlungsraums und aller verwendeter Instrumente
- Mitarbeit des Patienten, auch unbewusste, bei Abdruck- oder Bissnahme (manche Menschen verkrampfen sich derart oder sind durch das Drumherum dermaßen irritiert, dass sie z.B. plötzlich so komisch beißen, mehr als unnatürlich)
- unbewusster Support für Zahnarzt (ZA), Helfer/in, Aufmerksamkeit, Konzentration,
- Patient: optimales Mundgefühl für die Passung des Zahnersatzes, Schiene, bei der Einprobe (Höhe, Druck bzw. Kontakt zu den Nachbarzähnen, Sitz auf der Schleimhaut z.B. bei Prothesen, Schienen)
- optimale Materialauswahl für Patienten und Integration
- Ausleitung: von Partikeln vom ein/schleifen, Kunststoff, Metall, Keramik, Röntgenstrahlung, CT, MRT (neu im Kommen für Implantations-Planung)
- optimale Interpretation von Daten, Röntgenbilder etc., allumfassender Blick auch auf Kiefer-Kochen, Höhlen, Gelenke, verkalkte Arterien, andere evtl. Auffälligkeiten damit der Patient informiert werden kann (Früherkennung anderer Dinge, die in der Regel, wenn nur der Zahnarzt sieht, weil dort sonst nicht hingesehen wird)
- spezielle Aufmerksamkeit bei der Zahnkontrolle, Suche nach Karies, Auffälligkeiten an Zähnen und Schleimhaut

Für besondere Situationen:

Chirurgische Eingriffe: Feingefühl, bei Anästhesie, bei Zahnpräparation, beim Fäden legen um die Zahnpräparation für Abdrucknahme, Bissnahme.

Hysterie-Attacken v. Patienten: Ob Jung oder Alt, eine echte Panikattacke oder ein echter Hysterie-Anfall ist nicht kontrollierbar, denn dahinter steht ein plötzlicher Totalverlust von Urvertrauen. Hier benötigt es eine Ausstrahlung vollkommener Sicherheit von den Menschen rundherum, sodass sich die Situation entspannt.

Traumatische Situationen: Schock, Schreck oder Traumata tragen Menschen davon, wenn etwas vollkommen Unerwartetes geschieht, wie z.B. ein Schlaganfall, Herzinfarkt, Allergischer Schock oder Ähnliches. Hier baut die Plakette sofort ein Feld für Notfälle auf, um handlungsfähig zu bleiben und die notwendigen Handlungen und nächsten Schritte zu bedenken und zu veranlassen. Sollte ein Patient oder jemand aus dem Zahnarzt-Team vor Ort versterben, werden die Ordinationsräumlichkeiten mit einer Art Trauma-Erstversorgungsenergie durchflutet.

- **Abdrucknahme** ist oft schwierig wegen Blutungen oder Speichelfluss, -> ungenauer Abdruck, durch Blasen später im Gipsmodell

- Hilfsstoffe wirken nur solange wie es nötig ist und an der Stelle z.B. Schleimhaut (Cortison usw.), am Zahn, an der gearbeitet wird (Ätzel, Bonder...)

Für Patienten – diesen „Teil“ gibt es auch als separate Plakette „Denta Relax“

Die Plakette bietet für den Patienten eine große Anzahl an Ausgleichsarbeiten, die vielleicht für manche Patienten eine entscheidende Wende in ihrem Empfinden und Verhalten bei Zahnarzt bringt.

Dazu muss man sich einmal klarmachen, welchen **Belastungen der Patient** ausgesetzt ist:

Durch die Position selbst am Zahnarztstuhl: eingeengt durch den Sitz selbst, vor sich das Tablett mit den Instrumenten und Besteck des Arztes, flashen genug Szenarien von Folterungen durch den Kopf. Damit Arzt und Helfer überhaupt arbeiten können, müssen sie in die engste Intimzone eindringen. Als wäre das nicht genug kann der Patient weder sehen wo und was getan wird, noch kann er seine Unsicherheit mit Sprechen verschleiern. Dazu kommt unerwarteter Schmerz, dem man weder ausweichen noch vor ihm flüchten kann. Die gezwungene Liegeposition fixiert den Patienten in eine Schwäche- bzw. Unterwerfungshaltung (ungeschützte Bauchseite), die „unsichtbare“ Kopffixierung und der „Knebel“ lassen alles im Patienten auf „Opfer“ und „Flucht“ schalten.

Da dem Patienten rein mental klar ist, dass er körperlich nicht auskommt, versucht er nun instinktiv seine feinstofflichen Kräfte zu nutzen, um seine Umgebung zu checken. Da findet er eine (möglichst) emotionslose Atmosphäre und höchste punktuelle Konzentration. Also „Kälte“ und „Laserstrahlen“, die gleich die nächste Panik aufkommen lassen, denn emotionslos wird als herzlos interpretiert. Und das beim Arzt!

Die **Plakette baut ein Feld um den Zahnarztstuhl auf mit ca. 3m Durchmesser**. In diesem Feld werden die Bedingungen für Arzt, Helfer und Patient derart aufgebaut, dass jeder Beteiligte seine eigene, individuelle optimale Bedingung erhält, sodass die Behandlung möglichst rasch, effizient und erfolgreich verläuft und abgeschlossen werden kann.

Der Patient empfindet die unmittelbare Nähe der anderen Personen als neutral und nicht als Verletzung seiner Intimzone, das Gefühl von Schutz und Sicherheit neutralisiert die Position. Konzentration und Reduktion der Emotionalität der Dentisten werden als Qualitätsbemühen erkannt und geschätzt.

Entspannung, Vertrauen, freie Atemwege; schnelle, problemlose Zulassen der Betäubung; perfekte Verbindung zwischen Patienten und Behandlern, sodass effektiv und stressfrei gearbeitet werden kann. Bewusste als auch unbewusste Mitarbeit des Patienten für z.B. optimale Biss- oder Abdrucknahme.

Optimales Mundgefühl für die Passung des Zahnersatzes, Schiene, bei der Einprobe (Höhe, Druck bzw. Kontakt zu den Nachbarzähnen, Sitz auf der Schleimhaut z.B. bei Prothesen, Schienen, etc.

Bei Kontakt mit dem Patienten erhält jedes **Fremdmaterial** sofort eine absolute Neutral-Frequenz, verbleibt das Teil dauerhaft, erhält es die Patienten-Eigenschwingung, um problemlos integriert zu werden. Bei temporären Teilen (Provisorium) verbleibt ein Anteil neutral, um leicht wieder entfernt werden zu können.

Jedes Fremdmaterial wird bei Verlassen des Körpers (Unfall, Tod, etc.) von der körpereigenen Frequenz vollkommen feinstofflich gereinigt, damit keine Informationen (z.B. Krankheiten) weitergegeben werden können.

ESSENZEN

MET18 Bor

Zahnmedizin

Bor wird in der Zahnmedizin als auch Zahnhygiene auf verschiedene Arten eingesetzt. Es hat viele positive Eigenschaften, aber natürlich auch einige Nachteile und birgt Gefahren. Ob als Teil der Zahnfüllung, Dentallegierungen, Desinfektion und Reinigung von Wurzelkanälen oder auch Teil von Metalllegierungen von Zahnersatz, Prothesen oder Implantaten.

In vielen Sportarten (v.a. Kampfsport) wird ein Zahnschutz / Mundschutz benötigt, hier kann Bor enthalten sein. Zur Minderung von Zahnfleischentzündungen findet man Bor in Zahnseiden, Zahnpasten, Zahnlacken (gegen Überempfindlichkeit der Zahnhäule). In Brackets und Bögen ist Bor ebenfalls enthalten.

Benefits auf körperlicher Ebene:

Entzündungshemmend und lindernd. Hormonregulation (z.B. Östrogen, Testosteron), Steigerung der Konzentration von Vitamin D im Körper, Kariesprävention durch die Bildung einer Schutzschicht um den Zahnschmelz, Aufrechterhaltung einer gesunden Knochenstruktur (Bildung von Knochengewebe). Gerade diese Eigenschaft ist in der Oralchirurgie für die Integration von Implantaten wichtig.

Gefahren durch Bor Überschuss:

Zahnärzte, Arbeiter in Dentallabors bzw. in Herstellungsfirmen für kieferorthopädische Apparaturen, etc. sind Schwermetallen der Zahnmedizinischen Verwendung besonders stark ausgesetzt und deshalb gefährdet. Hier bieten die Rostock Essenzen erstmals eine komplette Unterstützung weit über den rein körperlichen Bereich hinaus. Mindestens genauso wichtig wie die grobstoffliche Entgiftung auf rein körperlicher Ebene ist die feinstoffliche Entlastung. Ähnliche wie wir den Begriff einer krankmachenden Atmosphäre kennen, kann man dieses Bild direkt übernehmen um sich die feinstoffliche Wirkung von Schwermetallen auf Psyche, geistige Leistung als auch Stress-Stabilität vorzustellen.

Benefits auf feinstofflicher Ebene:

Bor ist hilfreich bei allen Herausforderungen bzw. in Situationen, wo es um Schutz, Abgrenzung, um eine ganz klare Sicht auf den aktuellen Bedarf zu erhalten und sich so zu beruhigen, dass man handlungsfähig ist. Mobbing, Gewalt, aggressives Verhalten, unflätiges Benehmen und Belästigungen nehmen deutlich und mit erschreckender Geschwindigkeit sowie Intensität zu. Ist man einer solchen Situation ausgesetzt, verhält man sich oft wie ein sprichwörtlich verschreckter Hase – ist die Situation vorbei, ärgert man sich fürchterlich, weil einem erst im Nachhinein alles einfällt, was man hätte tun können, sollen, müssen.

Die Bor-Essenz lässt sich zwar (noch) nicht in so einem Moment herbeizaubern, aber sie hilft im Nachhinein, diese Erlebnisse zu verarbeiten. Wer allerdings in einer entsprechenden Wohngegend lebt, oder am Arbeitsplatz (Schule, Uni, Sportverein, etc.) mit Mobbing, Hetze, Schikanen und Ähnlichem zu tun hat, kann von der Bor-Energie intensiv profitieren und Kraft erhalten. Als Phiole eingesteckt, oder mit anderen Essenzen als Arbeitsmischung (Spray) hat man die Chance, diese Opferposition abzugeben. Gerade im Morphogenetischen Feld (Ausstrahlung, Aura) hilft Bor dabei, stressige, unruhige oder auch potentiell gefährliche Energiefelder bereits aus guter Entfernung zu spüren. Das kann dabei helfen, die Chance zu haben, so schnell zu reagieren, dass man einer Konfrontation ausweichen kann. Außerdem signalisiert Bor im eigenen morphogenetischen Feld an die Umwelt, dass man geschützt, abgegrenzt und vorbereitet ist, sich also ein „Angriff“ gar nicht erst lohnt.

Stress, innere Unruhe, innere Anspannung, sodass es zu Versteifungen und/oder Tremor (Zittern) kommt sind ebenfalls ein Thema, bei dem Bor helfen kann. Es lindert all diese vielen negativen Gedanken und Vorstellung, was nicht alles schief gehen (negatives passieren) könnte, entspannt somit die geistige Ebene. Daher würde es auch für Menschen passen, die viel „Denk-Stress, Gehirn-Stress“ usw. haben.

Große innere Anspannung resultiert häufig in Tinnitus (Verkrampfung des kleinsten Innenohr-Muskels von ca. 2mm Länge) – Beruhigung, Linderung, Besänftigung hilft bei der Entspannung. Emotionelle Stress-Zustände, wie Sie bei jungen Familien genauso zu finden sind wie bei traumatisierten Menschen, erhalten von der Bor-Energie eine Vorgabe, wie man emotionell ausgeglichen und belastbar sein kann. Je länger die Bor-Energie in der Nähe ist, desto länger kann man sich an diesen Energien orientieren und ähnlich wie beim Training, lernen, wieder ausgeglichen zu sein.

MET20 Germanium

Zahnmedizin

Germanium gibt es in der Natur als organische als auch anorganische Verbindung. Und ob nun organisches Germanium oder anorganisches Germanium in den Körper kommt, entscheidet erst, ob es ihm schadet oder nützt!

Die anorganischen Verbindungen, wie z.B. Germaniumtetrachlorid sind die sogenannten Belastungs-Übeltäter, denn diese werden im Körper angereichert. Anorganisches Germanium wird in der Herstellung elektronischer Geräte, von Leuchtstoffröhren und Infrarot-Detektoren verwendet.

Bei langfristiger Belastung (Exposition gegenüber hohen Dosen) kann es zu Nierenbeschwerden kommen.

Es gibt eine Vielzahl (mehrere tausend) organischer Germanium-Verbindungen, da nur ein kleiner Teil bisher erforscht wurde, kann man nicht sagen, dass org. Germanium Verbindungen unbedenklich sind. Das organische Germanium ist mit Kohlenstoff verbunden und auf diese Art ein Spurenelement, das im Körper den Stoffwechsel und verschiedene Prozesse unterstützt. Die sehr gut erforschte Germanium Verbindung ist Germanium-Sesquioxid (ist eine Abkürzung). Ob Germanium grundsätzlich essentiell ist oder nicht, da scheiden sich noch die Geister und die Forschungsergebnisse.

Organisches Germanium wird von manchen Pflanzen besonders intensiv aufgenommen – Ginseng, Aloe Vera, Goji Beeren, Knoblauch oder Shiitake-Pilze sind nur einige davon. Alle diese Pflanzen sind in der östlichen Medizin wichtig.

Organische Germaniumverbindungen wurden 1952 von Dr. Asai (Japan) erstmals entdeckt und in den folgenden Jahren intensiv erforscht. So wurde Germanium in Kohle als auch in Heilpflanzen entdeckt – die Vermutung lag nahe, dass es auch gesundheitsförderlich ist.

Germanium verbessert die Eigenschaften der Dentalkeramik, so kann es in Speziallegierungen von Zahnimplantaten enthalten sein, zur Verbesserung der mechanischen Festigkeit als auch der Biokompatibilität. Germanium verbessert auch die Haftung und Haltbarkeit von Schmelzbeschichtungen.

Germanium kann auch in Zahnpasten, Mundspülungen und anderen Pflegeprodukten enthalten sein, da es desinfizierende Eigenschaften besitzt und potentiell antimikrobiell wirkt.

Organisches Germanium hat einige Eigenschaften, die der Gesundheit dienen: Stimulation des Immunsystems und regulative Eigenschaften dafür. Verbesserung der

Sauerstoffversorgung im Körper (damit belebend, durchblutungsfördernd), antioxidative Wirkung, sowie durch die Beeinflussung der Reizleitung auch schmerzlindernd. Zudem wirkt Germanium entzündungshemmend, antiviral und entgiftend. Daher vertreten viele Wissenschaftler und Ärzte die Meinung, dass Germanium als essentielles Spurenelement angesehen werden kann, aber bis es hier wirklich eine Entscheidung gibt, werden wohl noch viele Jahre vergehen.

Organisches Germanium ist in der Lage, Cadmium und Quecksilber zu binden und so auszuleiten.

Ergebnisse klinischer Studien zeigen, dass Germanium all die Zellen des Immunsystems aktiviert, die dafür zuständig sind, entartete Zellen (Tumorzellen) als auch mit Viren infizierte Zellen unschädlich zu machen. Daher wird Germanium als potentiell krebshemmend angesehen.

Es gibt unzählige Berichte positiver Auswirkungen von organischem Germanium bei den unterschiedlichsten Krankheiten.

Kaum überraschend, dass Nahrungsergänzungsmittel und ähnliche Produkte, die Germanium enthalten, in Europa verboten sind. In anderen Teilen der Welt – ob Asien (v.a. Japan) oder Russland, wird nicht nur mit organischem Germanium im Gesundheitswesen gearbeitet, sondern auch an der sicheren Verwendung geforscht.

Was macht nun die Essenz?

Grobstoffliche Ebene

In der Essenz sind all die förderlichen Eigenschaften für die Gesundheit feinstofflich gespeichert.

Mit der Einnahme der Essenz erhält der Körper eine energetische „Vorlage“ an der sich der Körper selbst mit seinen Prozessen orientieren kann. Benötigt der Körper Germanium, kann es daher sein, dass man intuitiv zu den Nahrungsmitteln greift, die eben mehr Germanium enthalten (Knoblauch, Ginseng, etc.).

Dann hat die Essenz die Aufgabe, organisches Germanium, das man zu sich nimmt, von Seiten dessen Frequenz derart fein zu justieren, dass es vom Körper besser aufgenommen und verstoffwechselt werden kann (vergleichbar mit dem Feinschliff eines nachgemachten Schlüssels, der ein bisschen sperrig im Schloss ist).

Es sind nicht nur sämtliche organischen als auch anorganischen Germanium-Verbindungen gespeichert, sondern auch die Unterscheidungsvorgabe für den Körper, welche Verbindung unterstützt und welche schadet (inkl. maximale Konzentrationen).

Feinstoffliche Ebenen

Ähnlich der Persönlichkeit von Germanium hilft es uns, in dem überwältigenden Angebot, das uns tagesin, tagaus offeriert wird, die Dinge herauszupicken, die für uns (nicht für zigtausend andere) wirklich gut sind und passen. Anders ausgedrückt, gibt Germanium unserer Intuition einen gehörigen Schubs, damit wir es schaffen, den indoktrinierten Verhaltensmodi zu entkommen. Also raus aus dem Massendenken und hin zu einem authentischen, selbstbestimmten Leben.

Da dies aber so ganz gegensätzlich zu politischen und Pharma-verbundenen Zielen steht, ist es ein täglicher Kräfteaufwand, seine Authentizität zu erhalten.

So hilft Germanium dabei, auch Angriffe aus der „untersten Schublade“ in Ruhe an sich abfließen zu lassen, ruhig zu bleiben und die wahre Intention hinter diesen Angriffen zu erkennen.

Dazu gehört auch, schnell zu erkennen, wo und wie man belastet / angegriffen wird.

Welche Methoden und Strategien werden angewandt, um uns zu schwächen? Welche Ebene betrifft es gerade – Emotionen, Geist oder unseren feinstofflichen Schutzmantel? Was wurde und wird zu uns geschickt, das uns wie ein Tumor langsam aber sicher zerstören soll?

	Germanium bietet so viele Unterstützungen auf allen Ebenen, dass man ein ganzes Buch darüber schreiben könnte, auf alle Fälle sollte die Essenz in keiner Hausapotheke fehlen!
--	--

<p>MET22 Amalgam</p>	<p>Zahnmedizin</p> <p>Es gibt wohl wenige Themen, bei denen sich der größte Teil der Welt einig ist. Bei Dental-Amalgam ist das der Fall. Auf dem europäischen Kontinent haben bereits viele Länder Dental-Amalgam seit Jahren verboten, werden dies bis spätestens 2024 tun oder haben überhaupt nie mit Dental-Amalgam gearbeitet (Russland). China hat die Herstellung von Dental-Amalgam gestoppt – Rund um den Globus steht die Meinung fest: Dental-Amalgam muss aus der Zahnmedizin verschwinden.</p> <p>Wozu also noch diese Essenz machen, wenn tatsächlich die ganze Welt auf der Welle reitet, auf der sie die Amalgam-Welt hinter sich lässt?</p> <p>Die Antwort ist einfach: Weil uns nicht nur die Spätfolgen durch Amalgam im Körper noch einige Jahre begleiten, sondern weil Amalgam auch feinstofflich in unserem System verankert ist und dieser Zustand dringend geändert gehört. Diese feinstoffliche Veränderung herbeizuführen ist nach Ansicht von Frequenzforschern und -medizinern derzeit nur mit den Rostock-Essenzen und deren Eigenschaften möglich.</p> <p>Grobstoffliche Ebene</p> <p>Was ist Amalgam, in welcher Form belastet oder schadet es?</p> <p>Dental-Amalgam besteht zu 50% aus Quecksilber, der Rest aus Silber, Zinn und Kupfer. Da sich Amalgam über ca. 10 Jahre auflöst, gelangt davon der Hauptteil in den Körper, wo es verschiedenste Krankheiten und Beschwerden verursacht und auslöst. Außerdem wird Amalgam beim Kauen als auch beim Zähneknirschen mechanisch abgerieben.</p> <p>Amalgam reagiert im Mund durch viele Speisen (heiße, saure, kohlenensäure- und zuckerhaltige Getränke) und auch auf den Rauch von Zigaretten, Pfeife und Co. Das Quecksilber im Amalgam bindet sich gerne und schnell an Schwefel im Körper, der eigentlich Bestandteil vieler Proteine im Körper ist. Wird der Schwefel allerdings ans Quecksilber gebunden, fehlen Proteine, damit Enzyme und letztendlich die Grundlage für einen gesunden, funktionierenden Stoffwechsel. Quecksilber ist für viele andere wichtige Spurenelemente und Mineralstoffe ein Verdränger und Blockierer.</p> <p>Die Essenz unterstützt all die Prozesse – natürlich nur auf Frequenzbasis – wo Amalgam / Quecksilber im Körper zu entfernen ist. Dazu gehören Aufspaltungsprozesse, damit die benötigten Mineralstoffe oder Spurenelemente wieder frei werden und ihre rechtmäßigen Verbindungen eingehen können. In der Essenz ist auch eine gewisse nachhaltige Information gespeichert: Sobald Amalgam / Quecksilber ausgeschieden wird, sollen sie in der Natur biologisch inaktiv sein, also keine weiteren Schäden anrichten, das Ökosystem nicht belasten.</p> <p>Eine weitere Programmierung betrifft Verstorbene, in deren Körpern Amalgam / Quecksilber noch gelagert ist. Auch hier sollen diese Stoffe biologisch inaktiv werden, um diese Orte ein wenig tragbarer für das Ökosystem zu machen.</p>
--	--

Feinstoffliche Ebenen:

Die Wirkung von Amalgam auf den feinstofflichen Ebenen ist aber noch weit schlimmer, denn hier werden gleich 3 große Bereiche beschädigt, somit 3x so viel wie auf der körperlichen Ebene.

Aus feinstofflicher Sicht könnte man die Energie von Quecksilber so beschreiben: Es wirkt auf uns, wie wenn Sonnenlicht auf Metall scheint – vor lauter Gleißern sieht man gar nichts mehr. Man kneift die Augen zusammen, völlig geblendet. Für die Lebensenergien bedeutet Amalgam, dass keine Energie mehr kontrolliert an ihre Bestimmungsorte gesendet werden kann – Das ganze System des Lebewesens, körperlich als auch feinstofflich, gleitet konstant in eine falsche Richtung. Die Störungen und Beschwerden nehmen immer mehr zu und die Betroffenen verzweifeln an der erfolglosen Suche nach Hilfsmitteln und Besserung.

Stoffe wie Quecksilber verändern die Verbindungen zwischen den Ebenen (Körper, Seele, Geist, Morphogenetisches Feld), verzerren die Informationen der epigenetischen Baupläne, die der Körper für die richtigen Regenerations- und Gesundungsprozesse benötigt. Die Folgen sieht man im nicht erreichbaren gesunden Zustand, irritierende Reaktion auf vermeintlich passende Präparate, Therapien oder Eingriffe.

Die typische „Amalgam (Quecksilber) Aussage“ ist: „Nix funktioniert!“ (das x drückt den Frust besser aus!).

Die Essenz hilft auf den feinstofflichen Ebenen die Auswirkungen durch Amalgam / Quecksilber zu entspannen und aufzulösen. Das Ziel ist einerseits eine gesunde, entspannte Verbindung zur Umwelt zu bekommen und andererseits realitätsbezogener zu werden.


Es wäre zu wünschen, dass diese Essenzen all den vielen Menschen hilft, die sich von jedem „Möchtegern-Wichtigtuere“, jedem noch so hirnlosen Trend oder Empfehlungen blenden lassen, ihre Gesundheit, Familie oder Existenzgrundlage verlieren, weil sie es nicht geschafft haben, die Realität zu erkennen.

Allgemeiner Tipp:

Die Generation, die mit Amalgamplomben aufgewachsen ist und selbst die sogenannten „Zipperleins“ kennt, wäre gut beraten mit einer 10 Tage-Phase, wo das Hauptaugenmerk auf diese Altlasten gerichtet ist. Das kann über das Amalgam hinausgehen und neben der Verwendung von unterstützenden Präparaten auch von Seiten der Ernährung und reduzierten beruflichen und privaten Arbeitsleistung ergänzt werden.

Zahnärzte, die heute noch bei den Zahnsanierungsarbeiten mit Amalgam zu tun haben, sollten täglich 1 Tropfen aus der Stockbottle in ein Glas Wasser geben und dies austrinken. Sollen auch andere Materialien (z.B. Gold) ausgeleitet werden, können diese aus den Metall-Essenzen bis zu einer max. Anzahl von 12 ergänzt werden. Das sollte für ausreichenden Support für das ganze System aus grob- und feinstofflichen Ebenen ausreichen.

Die Plakette „Denta-Universum“ unterstützt diese und weitere Arbeiten über alle zusammenhängenden Ordinationsräumlichkeiten.

<p>After Dent</p> 	<p>Eine kleine Portion einer speziellen Komposition von Rostock-Essenzen (M7, M4, M13, SOM12, SOM18, E165 Vivianit). 5 Tropfen kommen in 1 Glas Wasser (250-300ml) – das dann getrunken wird. Sooft am Tag, wie man das Bedürfnis hat – solange, bis die Mini-Flasche leer ist.</p> <p>Die After Dent gibt es zusammen mit einer Beschreibung, die natürlich in Zahnarztpraxen auch an die Patienten verkauft werden kann.</p> <p>Schnelle Hilfe „to Go“.</p>
--	---

Arbeitsmischungen	
<p>Zähne Kiefer</p>	<p>AM 39, Schlechte Zähne bedeuten auch schlecht fließende Lebensenergien (Zahn / Organ Zusammenhang). Ob Zahnwechsel, Zahnmaterial, Verankerung im Kiefer, Parasiten (Karies, Black-Stain, Herpes etc.), die Zahnvitalität wird belastet.</p> <p>Die Essenzen bearbeiten vor allem auch die feinstofflichen Zusammenhänge zwischen den Zähnen und den (oft unterdrückten!) Emotionen („Zähne zusammenbeißen“)</p>
<p>Powerbalance</p>	<p>AM57, Gleicht alle Ebenen, alle Systeme sanft aber sehr effektiv aus. Gute Hilfe bei Dauerstress als „DIE AM für immer und überall“ – das perfekte Geschenk, Mitbringsel, Zwischendurch-Support. Die Power-Arbeitsmischung kann die gesamte Familie verwenden, inklusive all Ihrer Haustiere. Sie harmonisiert alle Chakren, wodurch wir „rund laufen“ und leichter mit den Anforderungen des Alltags umgehen.</p>

<p>GLOBULI (erhältlich als: 10g Fläschchen, 10g Nachfüllung, 2,5g Reiseglobuli) Hier erhalten Sie einen kurzen Überblick über die Hilfe zum Thema Zähne. Die übrigen Wirkungen der Globuli können Sie bei der Voll-Beschreibung der Produkte nachlesen</p>	
<p>Zähne Glob. 10</p>	<p>Von der Zahnanlage im Fötus-Stadium bis hin zu allen körperlichen Zuständen, Prozessen und Belastungen, die der Körper zum Thema Zähne in seinem Leben begegnet finden sich auf diesen Globuli Frequenzen.</p>
<p>Antidot Glob. 12</p>	<p>Die Wirkungsmethodik dieser Globuli ist derart aufgebaut, das hier eine Art Frequenz-Liste der „berechtigten“ Stoffe zum Vergleich gibt. Alles andere ist „Nicht erwünscht“ und der Körper wird diese unerwünschten Stoffe möglichst schnell ausscheiden.</p> <p>Daher spricht man hier von einem Support zur unspezifischen Entgiftung.</p> <p>Ob Beistoffe von Medikamenten, Toxine im Essen, Parasiten, Drogen, etc. – dieses System „Vergleichen und Rauschmeißen“ funktioniert extrem schnell und intensiv.</p> <p>Das ist auch der Grund, warum die Antidot in keiner Tasche, bei keiner Unternehmung und in keinem Haus oder Auto fehlen sollten.</p> <p>Da die Globuli für alle „Säugetiere“, zu denen der Mensch gehört, gemacht wurden, können sie auch für Hund, Katze, Pferd – etc. verwendet werden.</p>

<p>Nerven Glob. 36</p>	<p>Gerade, was die Zähne betrifft, wissen wir, wie schmerzhaft die Angelegenheit werden kann. Jedem Zahn sein Nerv. Die Nerven Trigemini und Facialis kennen viele Menschen aufgrund von Verkühlung, Entzündung, Reizung etc.</p> <p>Jeder Eingriff beim Zahnarzt bringt kleinste Vibrationen, Erschütterungen und eine gewisse Form einer Reizung eines oder mehrerer Nerven. Die Globuli können hier aufgrund ihrer gespeicherten Frequenzen dabei helfen, die irritierten Nerven schneller zu beruhigen, Stauungen aufzulösen, die Lebensenergien wieder harmonisch fließen zu lassen.</p> <p>Nerven wachen bzw. regenerieren sich laut Standpunkt der konventionellen Medizin 1mm / Jahr. Dass diese Ansicht längst überholt ist zeigt die Frequenzmedizin in unzähligen Forschungen auf. Mit den richtigen Methoden können diese Prozesse stark verändert werden.</p>
<p>Ektoclear Glob 16</p>	<p>Emotionen, Traumata etc. speichern sich ganz leicht in Zellverbände ab und bleiben dort fest verankert. Die Globuli der Epigenetik-Gruppe haben die Aufgabe derartige feinstoffliche Fixierungen zu lösen, sodass körpereigene Prozesse wieder harmonisch verlaufen können. Durch die energetische Verbindung zwischen einem Zahn und anderen Körperteilen haben solche Blockaden Auswirkungen auf alle Beteiligten. Umso wichtiger und hilfreicher ist es Prozesse der Sanierung, Regeneration und Weiterentwicklung möglichst stark zu unterstützen.</p>
<p>Newborn First Year Glob.46</p>	<p>Wenn vermutet wird, dass von den biologischen Eltern eine schlechte Zahnschmelz als Ausgangssituation mitgegeben wurde, kann man gerade im ersten Lebensjahr noch ein bisschen „nacharbeiten“.</p>

Die biologische Zahnmedizin:

Je mehr die Menschen die Zusammenhänge zwischen ihren körperlichen Beschwerden und ihren seelischen und geistigen Anstrengungen sehen, sowie die Umwelteinflüsse und permanente Belastungen erkennen, desto öfter und klarer werden die Auswirkungen auf die Zähne. Die ganzheitliche Zahnmedizin war der erste große Schritt in eine Ebenen-übergreifende Betrachtungs- und Arbeitsweise, nun kommt immer mehr die reine Natur-Zahnmedizin zur Sprache.

In der ganzheitlichen Zahnmedizin wird zwar weiterhin konventionell medizinisch behandelt, jedoch werden nun die Zusammenhänge mit dem restlichen Körper betrachtet. Die Erkenntnis, dass Zähne mit anderen Teilen des Körpers kommunizieren und natürlich auch interagieren führte zu schnelleren sinnvollen Behandlungen von Beschwerden, die weit von den Zähnen entfernt waren (Migräne, Darmerkrankungen, viele chronische Beschwerden, etc.).

Die biologische Zahnmedizin geht noch einen Schritt weiter und legt ihr Augenmerk zusätzlich auch auf biologisch verträgliche Materialien (Keramik). Die Vermeidung gängiger, aber schlecht verträglicher bzw. toxischer Materialien wird noch unterstützt mit Blutuntersuchung zur Auffindung versteckter Krankmacher, und von Defiziten an Mikronährstoffen und durch minimalsten Einsatz von Medikamenten.